
Subject: Falsche Herangehensweise an Problem
Posted by [HenryMiller](#) on Mon, 20 Mar 2017 14:32:16 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo zusammen,

Bislang wurden ja HT unter 30 und wenn der HA nicht komplett gestoppt wurde abgeraten.

Wenn man sich jedoch folgendes überlegt:

Problem sind bislang nur die GHE (alter bald 27), hA scheint nicht aggressiv zu sein, da es nicht gerade rasend schnell geht.

RU wird gerade seit Oktober erfolglos an den GHE getestet.

Fin bringt bei den meisten nichts (vermutlich vor allem wenn man auf RU auch nicht anschlägt).

Nimoy hilft ja vorne auch oftmals nicht in dem Umfang und könnte den Status ggfs.

Verschlechtern.

Macht es da nicht Vlt Sinn für die GHE eine gute HT zu machen (zB dense packing bei Feriduni) und den Redt der vermutlich langsam geht, versuchen später mit Fin oder a deren Mittel die Vlt lwann rauskommen zu halten. Was meint ihr?

So hätte man vor allem jetzt in jungen Jahren ein gutes haarbild (natürlich erst wenns gut läuft ein Jahr nach der op).

Versteht mich nicht falsch dass soll keine Leier ala "im Alter Jucken mich die Haare echt nicht" werden,

Aber iwie erscheint mir das gerade am sinnvollsten
